



22. Spreewald Marathon 2024 – das Sportevent der etwas anderen Art

Bereits seit 2003 findet jährlich im April ein sportliches Wochenende ganz in Familie und im Kreise Gleichgesinnter statt. Ob walken, wandern, laufen, radeln, skaten oder paddeln, für jeden ist etwas dabei, egal ob sportlich ambitioniert oder einfach mal nur zum Mitmachen und Genießen.

Der Spreewald Marathon hat sich zu einer echten Traditionsveranstaltung entwickelt und schaffte es mehrfach in die Top 10 der beliebtesten Sportevents in Deutschland. Die Teilnehmerzahlen entwickelten sich Dank eines rührigen Organisationsteams, vielen ambitionierten Freiwilligen und einer großartigen Landschaft kontinuierlich und erreichten zuletzt fünfstellige Werte über alle Veranstaltungen und Wettkämpfe gerechnet. Leider wurden in den letzten Jahren den Veranstaltern etliche bürokratische & finanzielle Hürden in den Weg gestellt, so dass z.B. die traditionellen Start- und Zielorte Lübben sowie Straupitz nicht mehr ins komplette Sportprogramm integriert sind. Darüber sind nicht nur die Teilnehmenden erstaunt. Insbesondere die Betreiber von Hotels, Pensionen, Gastwirtschaften und des regionalen Einzelhandels verstehen das Vorgehen der örtlichen Behörden nicht. Wir halten unserem Quartier in Lübben die Treue und haben immer ein Gefühl von „nach Hause kommen“ im Scheunenhof von Familie Schulz.

Und wenn du denkst, du hast nach 16 Teilnahmen schon alles erlebt, entwickelte sich mein 17. Start in eine völlig neue Richtung mit Grenzerfahrungen der etwas anderen Art ...

Sportlich gesehen lag der Schwerpunkt auf der erstmaligen Bewältigung der Marathon Raddistanz von 200 km. Die Grundlagen wurden in einer fast schneefreien Wintersaison im Gelände auf dem Gravelbike, ausgedehnten Fahrten auf dem Rennrad & beim Schweiß treibenden Spinning indoor gelegt. Material und Sportler waren bestens vorbereitet auf den persönlichen Fühjahrsklassiker. Dann schlug das bisher frühlingshaft warme Wetter genau am letzten Wochenende völlig um - polare Kalt- und Regenfronten hielten Einzug. Bereits am Start war die mehrschichtige wärmende Regenkleidung und auch die Radschuhe völlig durchnässt. Alle Teilnehmenden schauten sich nur an und überall war die gleiche Frage auf die Stirn geschrieben – warum tun wir uns das hier an? Wir sind eben Outdoorsportler, haben uns alle freiwillig angemeldet und werden gemeinsam im Team diese zusätzlichen Herausforderungen meistern! Let`s cycle together!

Bei Temperaturen von -1°C bis +6°C erlebten wir den kältesten Spreewaldmarathon und die gesamte Bandbreite vom sprichwörtlichem Aprilwetter - eiskalter Regen, peitschender Wind, Graupel, Hagel, Schnee und tatsächlich Sonnenschein bei der Zieleinfahrt nach 7 h 54 Minuten in Lübbenau. Die Goldene Gurken Medaille war der verdiente Belohnung für diese intensive physische und psychische Herausforderungen. Besonderer Dank gilt den fleißigen Helfenden, die uns mit Getränken und leckeren Snacks versorgten. Meine Favoriten an diesem Tag: traditionelle Plinsen, warmer Milchreis mit Zucker & Zimt und Apfelmus sowie gut temperierter Tee.

Es kann ja nur besser werden im nächsten Jahr, oder? Ich bin gespannt, was uns vom 24.-27. April 2025 beim 23. Spreewald Marathon erwarten wird. Nach dem Marathon ist vor dem Marathon, die Online-Anmeldung ist bereits geöffnet und ihr könnt euch bereits jetzt einen Startplatz sichern. Es wird ein unvergessliches Erlebnis, garantiert!

